

Volvo Trucks testet unter Tage

Volvo Trucks geht unter Tage. In den kommenden eineinhalb Jahren testet das Unternehmen selbstfahrende Lkw bei laufendem Betrieb im Bergwerk Boliden in Kristineberg, Schweden. Dabei soll überprüft werden, wie diese Technologie zu sicheren und produktiven Transporten in anspruchsvollen Anwendungsbereichen beitragen kann. Das gilt vor allem für Bergwerke, Häfen und andere, räumlich begrenzte und gut kontrollierte Umgebungen mit einem hohen Anteil an sich wiederholenden Fahrten.

Vor Ort werden in Kristineberg Volvo FMX-Lkw eingesetzt, die mit neuer Funktionalität ausgestattet sind. Unter anderem beinhalten sie ein System mit Radar-/Laser Sensoren. Dieses System ermittelt zunächst die Geometrie des Bergwerks und erstellt so eine Karte der Strecken, die der Lkw fahren soll. Die gesammelten Informationen werden dann verwendet, um die Steuerung, Gangschaltungen und Geschwindigkeit zu regeln. Die Sensoren werden ständig eingesetzt, um Veränderungen der Umgebung zu erfassen und den Betrieb auf der Strecke zu optimieren. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Selbstfahrende Lkw der Modellreihe Volvo FMX im laufendem Bergwerksbetrieb.



Selbstfahrende Lkw der Modellreihe Volvo FMX im laufendem Bergwerksbetrieb.



Selbstfahrende Lkw der Modellreihe Volvo FMX im laufendem Bergwerksbetrieb.



Selbstfahrende Lkw der Modellreihe Volvo FMX im laufendem Bergwerksbetrieb.
